

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen der Hirschvogel Gruppe (im Folgenden „LZB“) finden Anwendung auf Lieferungen und/oder Leistungen durch die Hirschvogel Holding GmbH und/oder mit dieser verbundene Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG mit Sitz in Deutschland (im Folgenden jeweils „Hirschvogel“) gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen (im Folgenden der „Partner“; Hirschvogel und der Partner im Folgenden die „Parteien“). Die LZB gelten ausschließlich; sämtliche Lieferungen und Leistungen seitens Hirschvogel erfolgen daher ausschließlich aufgrund der nachstehenden Bedingungen. Die LZB gelten auch dann ausschließlich, wenn Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Partners nicht im Einzelfall durch Hirschvogel widersprochen wird oder Hirschvogel in Kenntnis entgegenstehender Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Partners vorbehaltlos Lieferungen/Leistungen an diesen erbringt.

§ 2 Allgemeine Bestimmungen

Lieferverträge sind in Schrift-, Text- oder elektronischer Form (z. B. per EDI) zu schließen. Die Parteien werden etwaige mündliche Vereinbarungen unverzüglich in einer solchen Form bestätigen. Die Textform oder elektronische Form ist auch dann ausreichend, wenn der Partner eine Erklärung in Schriftform verlangt, außer im Falle der Kündigungserklärung oder wenn aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen ein strengeres Formerfordernis besteht. Sofern Hirschvogel binnen einer vom Partner gesetzten Frist zur Abgabe einer Willenserklärung nicht antwortet, gilt ein Schweigen weder als Annahme noch als Ablehnung. Jedoch kommt mit der Ausführung einer Bestellung durch Hirschvogel ein Vertrag mit dem Partner zu den von Hirschvogel angebotenen Bedingungen zustande. Durch Hirschvogel in Prospekten, Katalogen, technischen Dokumentationen (z. B. Zeichnungen, Plänen, Berechnungen, Kalkulationen), sonstigen Produktbeschreibungen oder Unterlagen gemachte Angaben und Abbildungen stellen branchenübliche Näherungswerte dar und sind stets unverbindlich, es sei denn, dass sie von Hirschvogel ausdrücklich als verbindlich bezeichnet wurden. Änderungen vereinbarter Vertragsbedingungen sind einvernehmlich unter Berücksichtigung etwaiger Risiko- und Kostenverschiebungen zwischen den Parteien zu vereinbaren.

§ 3 Langfristverträge, verbindliche Lieferpläne, Preisanpassung, Kapazität

Hirschvogel hat das Recht, Lieferverträge ganz oder teilweise mit einer Frist von zwölf Monaten zum Monatsende zu kündigen. Das Recht beider Parteien zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Im Fall der Kündigung eines Liefervertrags durch den Partner hat Hirschvogel Anspruch auf Ersatz aller Kosten, die infolge der Kündigung entstehen. Tritt bei Langzeitverträgen (Verträge mit einer Laufzeit von mehr als zwölf Monaten und unbefristete Verträge) eine wesentliche Änderung der Lohn-, Material- oder sonstigen Kosten ein, so ist jede Partei berechtigt, eine angemessene Anpassung des Preises unter Berücksichtigung der vorgenannten Faktoren zu verlangen. Bei Langzeitverträgen sind Hirschvogel mindestens drei Monate vor dem jeweiligen Liefertermin verbindliche Lieferpläne (unter Angabe von Lieferzeit und -menge) mitzuteilen. Andernfalls gilt eine

Scope

These General Terms of Delivery and Payment of Hirschvogel Group (hereinafter “GTD”) apply to deliveries and/or services provided by Hirschvogel Holding GmbH and/or its affiliated companies with their registered offices in Germany within the meaning of sections 15 et seq. of the German Stock Corporation Act (AktG) (hereinafter each “Hirschvogel”) towards entrepreneurs and legal entities or special funds under public law (hereinafter the “Partner”; Hirschvogel and the Partner hereinafter the “Parties”). The GTD apply exclusively; all deliveries and services provided by Hirschvogel are therefore based exclusively on the following terms and conditions. The GTD also apply exclusively if Hirschvogel does not object to the Partner's general terms and conditions in individual cases or if Hirschvogel provides deliveries/services to the Partner without reservation, even in the knowledge of conflicting general terms and conditions of the Partner.

General Terms

Supply contracts shall be concluded in written, text or electronic form (e.g. via EDI). The Parties shall promptly reaffirm verbal agreements, if any, in such form. The text or electronic form shall also be sufficient if the Partner requests a declaration in written form, except in the case of a declaration of termination or if a stricter formal requirement applies due to mandatory legal provisions. If Hirschvogel does not respond within a deadline set by the Partner for the submission of a declaration, such inaction shall neither be deemed a declaration of acceptance nor rejection. However, the execution of an order by Hirschvogel shall constitute a contract with the Partner on the terms and conditions offered by Hirschvogel. Information and illustrations provided by Hirschvogel in brochures, catalogues, technical documentation (e.g. drawings, plans, calculations) or other product descriptions or documents merely represent approximate values that are customary in the industry and are always non-binding, unless they have been expressly designated as binding by Hirschvogel. Changes to agreed contractual terms must be agreed upon by mutual consent, taking into account any changes in risk and costs between the Parties.

Long-term agreements, binding delivery schedule, price adjustment and capacity

Hirschvogel reserves the right to terminate supply contracts in whole or in part with twelve months' notice to the end of the month. Both Parties' right to termination for good cause remains unaffected. In the event of termination of a supply contract by the Partner, Hirschvogel is entitled to compensation for all costs incurred as a result of such termination. If, in case of long-term contracts (contracts with a term of more than twelve months and indefinite contracts), there is a significant change in labour-, material- or other costs, each Party is entitled to demand an appropriate adjustment of the price, taking into account the aforementioned factors. In case of long-term contracts, binding delivery schedules (specifying the delivery time and quantity) must be communicated to Hirschvogel at least three months before the respective delivery date. Otherwise, a delivery

durch den Partner an Hirschvogel mitgeteilte Liefervorschau (delivery forecast) jeweils für den Zeitraum von drei Monaten vor dem Liefertermin als verbindlich. Die durch den Partner mitgeteilten verbindlichen Lieferpläne bzw. Liefervorschauen stellen für einen Zeitraum von drei Monaten vor dem jeweiligen Liefertermin für Fertigteile und von sechs Monaten vor dem jeweiligen Liefertermin für Roh- und Vormaterialien eine bindende Bestellung dar und unterliegen einer Abnahmegarantie durch den Partner. Für die vereinbarten Jahresbedarfe richtet Hirschvogel je Teilenummer anteilig eine Wochenkapazität von 1/48 der Jahresbedarfe ein. Diese Wochenkapazität wird durchgehend mit einer Flexibilität von +/- 15 % je Teilenummer für einen Zeitraum von vier Wochen pro Quartal eingerichtet. Die Inanspruchnahme der Flexibilität ist durch den Partner einen Monat im Voraus schriftlich anzufragen und wird von Hirschvogel umgesetzt, sofern die benötigten Materialien verfügbar sind und sämtliche vor- und nachgelagerten Prozesse bei Hirschvogel entsprechend umsetzbar sind. Bei signifikanten Bedarfsänderungen außerhalb der zulässigen Flexibilität ist Hirschvogel zudem berechtigt, die Preise angemessen anzupassen. Je nach Anlaufzeitpunkt und Hochlaufkurve muss für jedes Projekt vor Auftragsvergabe eine Prüfung der verfügbaren Kapazität stattfinden. Dabei geht Hirschvogel davon aus, dass der angefragte Jahresbedarf sich nach Hochlauf gleichmäßig über das Jahr verteilt und mit einer zur Verfügung stehenden Wochenkapazität von 1/48 abdeckbar ist. Die Lieferlosgröße beträgt bei Rohteilen 1/10 des angegebenen Jahresbedarfs, bei Zerspankomponenten 1/20 des angegebenen Jahresbedarfs.

§ 4 Vertraulichkeit

Jede Partei wird alle Unterlagen (z. B. Muster, Modelle, Fertigungsmittel und Daten) und Kenntnisse, die sie aus oder in Verbindung mit der Geschäftsverbindung der Parteien erhält, nur im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung der Parteien verwenden und mit der gleichen Sorgfalt wie entsprechende eigene Unterlagen und Kenntnisse gegenüber Dritten geheim halten, wobei Hirschvogels verbundene Unternehmen und für die Geschäftsbeziehung wesentliche Unterlieferanten keine Dritte in diesem Sinne sind. Diese Verpflichtung gilt nicht für Unterlagen und Kenntnisse, die allgemein bekannt sind oder die bei Erhalt der empfangenden Partei bereits bekannt waren, ohne dass diese zur Geheimhaltung verpflichtet war oder die danach von einem zur Weitergabe berechtigten Dritten übermittelt werden oder die von der empfangenden Partei ohne Verwertung geheim zu haltender Unterlagen oder Kenntnisse der offenlegenden Partei entwickelt werden oder deren Offenlegung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften oder behördlicher Anordnungen erforderlich ist. In einem solchen letzteren Fall verpflichtet sich die empfangende Partei, soweit dies rechtlich zulässig ist, die andere Partei unverzüglich schriftlich über die bevorstehende Offenlegung zu informieren und alle zumutbaren Maßnahmen zu ergreifen, um den Umfang der Offenlegung auf das gesetzlich erforderliche Minimum zu beschränken. Stellt eine Partei der anderen Partei Zeichnungen oder technische Unterlagen über die zu liefernde Ware oder ihre Herstellung zur Verfügung, bleiben diese Eigentum der offenlegenden Partei und sind ebenfalls entsprechend vertraulich zu behandeln.

forecast communicated by the Partner to Hirschvogel shall be deemed binding for the period of three months prior to the delivery date. The binding delivery schedules or delivery forecasts communicated by the Partner constitute a binding order for a period of three months prior to the respective delivery date for finished parts and for a period of six months prior to the respective delivery date for raw and preliminary materials and thus constitute a purchase guarantee by the Partner. For the agreed annual requirements, Hirschvogel will establish a weekly capacity of 1/48 of the annual requirements per part number on a pro rata basis. This weekly capacity is installed continuously with a flexibility of +/- 15% per part number for a period of four weeks per quarter. The Partner must request the utilization of such flexibility in writing one month in advance and Hirschvogel will realize the flexibility provided that the required materials are available and all upstream and downstream processes at Hirschvogel are realizable accordingly. In the event of significant changes in demand outside the permissible flexibility, Hirschvogel is furthermore entitled to adjust prices appropriately. Depending on the start-up time and ramp-up curve of each project, the available capacity must be examined for each project before procurement. Hirschvogel hereby assumes that after the ramp-up phase the requested annual demand will be evenly distributed throughout the year and can be covered with an available weekly capacity of 1/48. The delivery lot size for raw parts is 1/10 of the specified annual demand and 1/20 of the specified annual demand for machined components.

Confidentiality

Each Party shall use all documents (e.g. samples, models, production equipment and data) and knowledge that it receives from or in connection with the business relationship between the Parties only in connection with the Parties' business relationship and shall treat it confidential vis-à-vis third parties with the same care as it would treat its own documents and knowledge, whereby Hirschvogel's affiliated companies and subcontractors essential to the business relationship are not considered third parties in this regard. This obligation shall not apply to documents and knowledge that are generally known or that were already known to the receiving Party upon receipt without the receiving Party being obliged to maintain confidentiality, which are subsequently transmitted by a third party authorized to disclose them, which are developed by the receiving Party without utilizing confidential documents or knowledge of the disclosing Party or if disclosure is required by mandatory legal provisions or official orders. In such latter case, the receiving Party undertakes, to the extent legally permissible, to inform the other Party immediately in writing of the impending disclosure and to take all reasonable measures to limit the scope of the disclosure to the minimum extent required by law. If one Party provides the other Party with drawings or technical documents relating to the goods to be delivered or their manufacture, these shall remain the property of the disclosing Party and shall also be treated as confidential. A right of use shall solely be granted for the duration of the contractual relationship and for the purpose of the contract.

Ein Nutzungsrecht wird nur für die Dauer der Vertragsbeziehung und für den Vertragszweck eingeräumt.

§ 5 Muster und Fertigungsmittel

Herstellungskosten für Muster und Fertigungsmittel (Werkzeuge, Formen, Schablonen etc.) werden dem Partner von Hirschvogel gesondert in Rechnung gestellt. Der Partner erwirbt mit vollständiger Bezahlung das Eigentum am ersten Satz eines Werkzeuges, welcher in direktem Kontakt mit den Werkstücken steht. Die Fertigungsmittel bleiben, auch wenn der Partner sie bezahlt hat, in Hirschvogels Besitz. Ein Herausgabeanspruch des Partners nach § 985 BGB ist ausgeschlossen. Erfolgt innerhalb eines Zeitraums von sechs Monate keine Lieferung an den Partner, ist Hirschvogel berechtigt, die Fertigungsmittel zu verschrotten. Der Partner erwirbt an Mustern und Fertigungsmitteln sowie an Informationen, Dokumentationen oder Prototypen, die mit diesen in Zusammenhang stehen, keine geistigen Eigentumsrechte.

§ 6 Preise

Preise verstehen sich in Euro ausschließlich (Umsatz-)Steuer, Verpackung, Fracht, Porto, Versicherung, Zölle und am Tag der Lieferung gültiger Zuschläge wie z. B. Energie-, Legierungs- und Schrottzuschläge. Die im Angebot von Hirschvogel aufgeführten Zuschläge sind lediglich unverbindliche Preisindikatoren, welche auf Basis des Vorjahresdurchschnitts geschätzt werden. Sofern Hirschvogel Verpflichtungen zur Änderung oder Anpassung der zu liefernden Ware oder des Herstellungsverfahrens in qualitativer, technischer oder preislicher Hinsicht übernimmt, sind solche Service-Dienstleistungen durch den Partner im Rahmen des Liefergeschäfts oder durch eine sonstige angemessene Vergütung zu amortisieren.

§ 7 Zahlungsbedingungen

Alle Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen netto ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Der Partner darf nur mit rechtskräftig festgestellten oder unbestrittenen Gegenansprüchen aufrechnen. Entsprechendes gilt im Hinblick auf Zurückbehaltungsrechte und sonstige Gegenrechte des Partners. Bei Zahlungsverzug kann Hirschvogel die Erfüllung von Verpflichtungen nach schriftlicher Mitteilung mit angemessener Fristsetzung (in der Regel 30 Tage) an den Partner bis zum Erhalt der Zahlungen einstellen. Wenn nach Vertragsschluss erkennbar wird, dass Hirschvogels Zahlungsanspruch durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Partners gefährdet wird, so kann Hirschvogel die Leistung verweigern und eine angemessene Frist bestimmen, innerhalb derer die Lieferung durch Hirschvogel an den Partner Zug um Zug gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung erfolgt. Bei Verweigerung des Partners oder erfolglosem Fristablauf ist Hirschvogel berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadenersatz zu verlangen. Hirschvogel ist berechtigt, die Ansprüche aus der Geschäftsverbindung abzutreten.

§ 8 Lieferung

Lieferungen durch Hirschvogel erfolgen „free carrier“ (FCA, Ort des jeweiligen Produktionswerkes der entsprechenden Hirschvogel-Gesellschaft, ICC-

Samples and production equipment

Production costs for samples and production equipment (tools, molds, templates, etc.) will be invoiced separately to the Partner by Hirschvogel. Upon full payment, the Partner acquires ownership of the first set of tooling that is in direct contact with the manufactured part. The production equipment remains in the possession of Hirschvogel, even if the Partner has paid for it. The Partner shall have no right to demand handover of the tooling pursuant to section 985 of the German Civil Code (BGB). If no delivery is made to the Partner within a period of six months, Hirschvogel shall be entitled to scrap the production equipment. The Partner shall not acquire any intellectual property rights to samples and production equipment or to any information, documentation, or prototypes associated with them.

Prices

Prices are stated in euros and exclude (turnover-) taxes, packaging, freight, postage, insurance, customs duties and surcharges valid on the day of delivery, such as energy, alloy and scrap surcharges. The surcharges listed in Hirschvogel's offer are merely non-binding price indicators estimated on the basis of the previous year's average. If Hirschvogel accepts obligations to change or adjust the goods to be delivered or the manufacturing process in terms of quality, technology or price, such services shall be amortized by the Partner within the scope of the delivery transaction or through other appropriate remuneration.

Terms of payment

All invoices are due for payment within 30 days net from the invoice date. The Partner may only offset legally established or undisputed counterclaims. The same applies with regard to rights of retention and other counterclaims of the Partner. In the event of default in payment, Hirschvogel may suspend the fulfillment of its obligations after giving the Partner written notice setting a reasonable deadline (usually 30 days) until payment is received. If, after conclusion of the contract, it becomes apparent that Hirschvogel's claim for payment is at risk due to the Partner's inability to pay, Hirschvogel may refuse performance and set a reasonable deadline within which delivery by Hirschvogel to the Partner shall be made in exchange for advance payment or the provision of security. If the Partner refuses or the deadline expires without success, Hirschvogel is entitled to withdraw from the contract and claim damages. Hirschvogel is entitled to assign its claims arising from the business relationship.

Delivery

Deliveries by Hirschvogel are effected "free carrier" (FCA, location of the respective production plant of the relevant Hirschvogel company, ICC Incoterms 2020). The

Incoterms 2020). Maßgebend für die Einhaltung des Liefertermins oder der Lieferfrist ist die Meldung der Versand- bzw. Abholbereitschaft durch Hirschvogel. Die Lieferfrist verlängert sich angemessen, wenn die Voraussetzungen von § 10 vorliegen. Teillieferungen sind in zumutbarem Umfang zulässig. Es gelten die Untersuchungspflichten gemäß § 377 HGB mit der Maßgabe, dass der Partner insbesondere zur Untersuchung auf Flugrost verpflichtet ist.

§ 9 Versand und Gefahrübergang

Versandbereit gemeldete Ware ist vom Partner unverzüglich zu übernehmen. Anderenfalls ist Hirschvogel berechtigt, die Ware nach billigem Ermessen auf Kosten und Gefahr des Partners zu versenden oder zu lagern, das Transportmittel und der Transportweg obliegt Hirschvogel. Mit der Übergabe an den Spediteur oder den Frachtführer bzw. mit Beginn der Lagerung, spätestens jedoch mit Verlassen des Werkes oder Lagers, geht die Gefahr auf den Partner über, und zwar auch dann, wenn Hirschvogel die Anlieferung übernommen hat. Art und Umfang der Fracht- und Versandpapiere oder sonstiger Zertifikate (z. B. Herkunftsbescheinigung) werden von Hirschvogel nach billigem Ermessen festgelegt.

§ 10 Lieferverzug

Wird absehbar, dass die Ware nicht innerhalb der Lieferfrist geliefert werden kann, so wird Hirschvogel den Partner unverzüglich davon in Kenntnis setzen, ihm die Gründe hierfür mitteilen, sowie nach Möglichkeit den voraussichtlichen Lieferzeitpunkt nennen. Verzögert sich die Lieferung durch einen in § 15 aufgeführten Umstand oder durch ein Handeln oder Unterlassen des Partners, so verlängert sich die Lieferfrist in angemessenem Umfang. Der Partner ist zum Rücktritt vom Vertrag nur berechtigt, wenn Hirschvogel die Nichteinhaltung des Liefertermins zu vertreten hat und der Partner Hirschvogel erfolglos eine angemessene Nachfrist gesetzt hat.

§ 11 Eigentumsvorbehalt

Hirschvogel behält sich das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur Erfüllung aller offenen, auch künftigen, Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Partner vor. Bei laufender Rechnung dient die Vorbehaltsware zur Sicherung von Hirschvogels Saldoforderung, die auch etwaige Rückgriffsansprüche, insbesondere aus etwaiger scheckmäßiger Haftung, umfasst. Der Partner ist berechtigt, die Waren im ordentlichen Geschäftsgang zu bearbeiten, verarbeiten und zu veräußern, solange er seinen Verpflichtungen aus der Geschäftsverbindung mit Hirschvogel rechtzeitig nachkommt. Er darf jedoch die Vorbehaltsware weder verpfänden noch zur Sicherheit übereignen. Der Partner ist verpflichtet, Hirschvogels Rechte beim kreditierten Weiterverkauf der Vorbehaltsware zu sichern. Eine etwaige Be- oder Verarbeitung der Vorbehaltsware nimmt der Partner stets für Hirschvogel vor, jedoch ohne Hirschvogel zu verpflichten. Der Partner erwirbt durch eine Be- oder Verarbeitung kein Eigentum. Wird die Vorbehaltsware verarbeitet, umgebildet oder mit anderen, nicht Hirschvogel gehörenden Gegenständen zu einer einheitlichen Sache verbunden oder untrennbar vermischt, so erwirbt Hirschvogel das Miteigentum an der neu hergestellten Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der verarbeiteten Vorbehaltsware zu

notification of readiness for shipment or collection by Hirschvogel is decisive for adherence to the delivery date or delivery period. The delivery period shall be extended appropriately if the conditions of § 10 are met. Partial deliveries are permissible to a reasonable extent. The inspection obligations pursuant to section 377 of the German Commercial Code (*HGB*) apply, with the proviso that the Partner is obliged in particular to inspect for rust.

Shipping and transfer of risk

Goods reported as ready for shipment must be collected by the Partner without delay. Otherwise, Hirschvogel is entitled to ship or store the goods at its reasonable discretion at the expense and risk of the Partner; the means of transport and the transport route are at the discretion of Hirschvogel. Upon handover to the forwarder or carrier or upon commencement of storage, in any case no later than upon leaving the production plant or warehouse, the risk shall pass to the Partner, even if Hirschvogel has taken over the delivery. The type and scope of the freight and shipping documents or other certificates (e.g. certificate of origin) shall be determined by Hirschvogel at its reasonable discretion.

Delay in delivery

If it becomes apparent that the goods cannot be delivered within the delivery time, Hirschvogel shall immediately notify the Partner thereof, inform the Partner of the underlying circumstances and, if possible, state the expected delivery date. If delivery is delayed due to a circumstance listed in § 15 below or due to an action or omission on the part of the Partner, the delivery period shall be extended by a reasonable period. The Partner shall only be entitled to withdraw from the contract if Hirschvogel is responsible for the failure to meet the delivery date and the Partner has unsuccessfully set Hirschvogel a reasonable grace period.

Reservation of title

Hirschvogel retains ownership of the delivered goods until all outstanding claims, including future claims, arising from the business relationship with the Partner have been settled. In the case of delivery on open accounts, the reserved goods serve as security for Hirschvogel's balance claim, which also includes any recourse claims, in particular from any liabilities on bills of cheques. The Partner is entitled to edit, process and sell the reserved goods in the ordinary course of business as long as it fulfills its obligations arising from the business relationship with Hirschvogel in a timely manner. However, it may neither pledge the reserved goods nor assign them as security. The Partner is obliged to secure Hirschvogel's rights in the event of the credited resale of the reserved goods. Any processing or treatment of the reserved goods shall always be carried out by the Partner on behalf of Hirschvogel, but without obligating Hirschvogel. The Partner does not acquire ownership through processing or treatment. If the reserved goods are processed, transformed or combined with other items not belonging to Hirschvogel to form a single item or inseparably mixed, Hirschvogel shall acquire co-ownership of the newly manufactured item in proportion of the invoice value of the processed reserved goods to the total value of the other items used in the manufacture

der Summe der Werte der anderen bei der Herstellung verwendeten Gegenstände im Zeitpunkt der Bearbeitung. Erwirbt der Partner das Volleigentum an der neu hergestellten Sache, räumt der Partner Hirschvogel in diesem Verhältnis Eigentum an der neuen Sache ein. Der Partner verwahrt das Eigentum oder Miteigentum unentgeltlich für Hirschvogel. Für die durch Verarbeitung oder Verbindung bzw. Vermischung entstehende Sache gilt im Übrigen das Gleiche wie für die Vorbehaltsware. Alle Forderungen und Rechte des Partners gegen seine Kunden aus dem Verkauf oder der Be- oder Verarbeitung von Waren, an denen Hirschvogel Eigentumsrechte zustehen, bei Bearbeitung, Verarbeitung, Umbildung, Verbindung, Vermischung bzw. Vermengung in entsprechend anteiliger Höhe, tritt der Partner schon jetzt zur Sicherung an Hirschvogel ab. Hirschvogel nimmt die Abtretung hiermit an. Der Partner ist berechtigt, die Forderungen bis zum jederzeit zulässigen und wirksamen Widerruf von Hirschvogel einzuziehen. Kommt er gegenüber Hirschvogel in Zahlungsverzug, ist Hirschvogel über den Widerruf der Einzugsermächtigung hinaus berechtigt, die Herausgabe der Vorbehaltsware zu verlangen, ohne dass dem Partner gegen diesen Herausgabeanspruch ein Zurückbehaltungsrecht zusteht, bei dem der Gegenanspruch nicht auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht. Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts stellt weder einen Rücktritt durch Hirschvogel vom Vertrag dar, noch setzt die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts einen Rücktritt voraus. Im Fall des Widerrufs der Einzugsermächtigung ist Hirschvogel berechtigt, den Kunden des Partners als Drittschuldner von der Abtretung zu unterrichten und Zahlung an Hirschvogel zu verlangen, der Partner ist verpflichtet, die zur Geltendmachung der Rechte durch Hirschvogel erforderlichen Auskünfte unverzüglich zu erteilen und die erforderlichen Liefer- und Rechnungsunterlagen in Kopie an Hirschvogel auszuhändigen. Über Zwangsvollstreckungsmaßnahmen Dritter in die Vorbehaltsware, in die an Hirschvogel abgetretenen Forderungen oder in sonstige Sicherheiten hat der Partner Hirschvogel unverzüglich unter Übergabe der für eine Intervention notwendigen Unterlagen zu unterrichten. Dies gilt auch für Beeinträchtigungen sonstiger Art. Übersteigt der Wert der für Hirschvogel bestehenden Sicherheiten die gesicherten Forderungen insgesamt um mehr als 20 %, so ist Hirschvogel auf Verlangen des Partners insoweit zur Freigabe von Sicherheiten nach Hirschvogels Wahl verpflichtet. Bei Pflichtverletzungen des Partners, insbesondere bei Zahlungsverzug sowie im Fall des Antrags auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Partners, ist Hirschvogel ferner nach erfolglosem Ablauf einer dem Partner gesetzten angemessenen Frist zur Leistung zum Rücktritt und zur Rücknahme berechtigt; die gesetzlichen Bestimmungen über die Entbehrlichkeit einer Fristsetzung bleiben unberührt.

§ 12 Sachmängel und Mängelgewährleistung

Die Beschaffenheit der Ware richtet sich ausschließlich nach den technischen Vereinbarungen der Parteien (Zeichnungen, Spezifikationen, Muster, etc.). Hirschvogel überprüft die diesbezüglichen Vorgaben des Partners nicht, so dass der Partner dafür verantwortlich ist, dass die Ware für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet ist sowie sämtliche rechtliche Vorgaben erfüllt. Sofern die Zeichnung/Spezifikation der Ware

at the time of processing. If the Partner acquires full ownership of the newly manufactured item, the Partner grants Hirschvogel ownership of the new item in this ratio. The Partner shall keep the ownership or co-ownership in its custody free of charge for Hirschvogel. The same as to the reserved goods shall apply to the item created by processing, combining or mixing. The Partner hereby already assigns to Hirschvogel as security all claims and rights against its customers arising from the sale or processing of goods to which Hirschvogel has ownership rights, in the event of processing, transformation, combination, mixing or blending, in the corresponding proportion. Hirschvogel hereby accepts such assignment. The Partner is entitled to collect the claims until Hirschvogel's revocation of this authorization that is permissible and effective at any time. If the Partner defaults on payment to Hirschvogel, Hirschvogel shall be entitled, in addition to revoking the collection authorization, to demand the return of the reserved goods, without the Partner having a right of retention against this claim for return, if the counterclaim is not based on the same contractual relationship. The assertion of the retention of title does not constitute a withdrawal from the contract by Hirschvogel, nor does the assertion of the retention of title presuppose a withdrawal. In the event of revocation of the collection authorization, Hirschvogel is entitled to inform the Partner's customer as third-party debtor of the assignment and to demand payment to Hirschvogel. The Partner is obliged to provide the information necessary for Hirschvogel to assert its rights without delay and to hand over copies of the necessary delivery and invoice documents to Hirschvogel. The Partner must immediately inform Hirschvogel of any enforcement measures by third parties against the reserved goods, the claims assigned to Hirschvogel or other securities and provide the documents necessary for intervention. This also applies to impairments of any other kind. If the value of the securities existing for Hirschvogel exceeds the secured claims by more than 20% in total, Hirschvogel shall be obliged, at the Partner's request, to release securities of Hirschvogel's choice to this extent. In the event of breaches of duty by the Partner, in particular in the event of default in payment or in the event of an application to open insolvency proceedings against the Partner's assets, Hirschvogel shall further be entitled to withdraw from the contract and take back the goods after the expiry of a reasonable period of grace set for the Partner to perform; the statutory provisions on the dispensability of setting a period of grace shall remain unaffected.

Defects and warranty

The condition of the goods is based exclusively on the technical agreements between the Parties (drawings, specifications, samples, etc.). Hirschvogel does not examine the Partner's specifications in this regard and the Partner is solely responsible for ensuring that the goods are suitable for their intended use and comply with all legal requirements. If, in exceptional cases, the drawing/specification of the goods has been provided in

ausnahmsweise ganz oder teilweise von Hirschvogel erstellt wurde, gilt die Zeichnung/Spezifikation mit der Erstmusterfreigabe durch den Partner als abgenommen. Entscheidend für den vertragsgemäßen Zustand der Ware ist der Zeitpunkt des Gefahrübergangs. Für Sachmängel, die durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Partner oder Dritte, übliche Abnutzung, falsche Dimensionierung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung entstehen, hat Hirschvogel ebenso wenig einzustehen wie für die Folgen unsachgemäßer und ohne Hirschvogels Einwilligung vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten des Partners oder Dritter. Gleiches gilt für Mängel, die den Wert oder die Tauglichkeit der Ware nur unerheblich mindern. Die Verjährung der Sachmängelansprüche richtet sich nach dem Gesetz. Wurde eine Abnahme der Ware oder eine Erstmusterprüfung vereinbart, ist die Rüge von Mängeln ausgeschlossen, die der Partner bei sorgfältiger Abnahme oder Erstmusterprüfung hätte feststellen können. Beanstandete Ware ist auf Verlangen auf Kosten des Partners an Hirschvogel zurück zu senden. Wenn der Partner ohne Hirschvogels Zustimmung Änderungen an der bereits beanstandeten Ware vornimmt, verliert er etwaige Sachmängel- und Schadensersatzansprüche. Bei berechtigter, fristgemäßer Mängelrüge bessert Hirschvogel nach eigener Wahl die beanstandete Ware nach oder liefert Ersatz. Kommt Hirschvogel diesen Verpflichtungen nicht oder nicht vertragsgemäß innerhalb angemessener Zeit nach, so kann der Partner schriftlich eine angemessene Frist setzen, innerhalb der Hirschvogel diesen Verpflichtungen nachzukommen hat. Nach erfolglosem Ablauf dieser Frist kann der Partner Minderung des Preises verlangen, vom Vertrag zurücktreten oder die notwendige Nachbesserung selbst oder von einem Dritten auf Hirschvogels Kosten und Gefahr vornehmen lassen. Jede Selbstvornahme ist stets im Voraus mit Hirschvogel abzustimmen. Dies gilt auch in Eilfällen. Eine Kostenerstattung ist ausgeschlossen, soweit die Aufwendungen sich dadurch erhöhen, dass die mangelhafte Ware nachträglich an einen anderen Ort als den vereinbarten Erfüllungsort verbracht worden ist, es sei denn, dies entspricht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ware. Hirschvogels Haftung für Aufwendungen nach § 439 Abs. 3 BGB, ist beschränkt auf die ortsüblichen Kosten am Einbau- bzw. Anbringungsort. Sie ist ausgeschlossen, soweit ein Dritter dem Partner wegen mangelhaftem Einbau oder Anbringen haftet. Über die Ermittlung und Kostenverteilung der Aufwendungen des Partners wegen Sachmängeln werden gesonderte Vereinbarungen zwischen den Parteien getroffen, die sich am tatsächlichen Kostenanteil des Partners und der Angemessenheit der Aufwendungen orientieren müssen und Hirschvogel eine Prüfung der von Partner geltend gemachten Erstattung zu ermöglichen haben.

§ 13 Schutzrechte

Hirschvogel haftet nicht dafür, wenn durch die Verwendung der Lieferungen Rechte Dritter verletzt werden. Hirschvogel ist nicht zu einer Überprüfung der durch den Partner beauftragten Produkte hinsichtlich bestehender Schutzrechte verpflichtet und übernimmt daher ausdrücklich keine Haftung für etwaige Schutzrechtsverletzungen durch die Produkte. Im Fall einer Inanspruchnahme von Hirschvogel durch Dritte

whole or in part by Hirschvogel, the drawing/specification shall be deemed accepted upon initial sample approval by the Partner. The relevant moment for the contractual condition of the goods is the time of transfer of risk. Hirschvogel shall not be liable for material defects resulting from unsuitable or improper use, incorrect assembly or commissioning by the Partner or third parties, normal wear and tear, incorrect dimensioning, incorrect or negligent handling, nor shall it be liable for the consequences of improper modifications or repair carried out by the Partner or third parties without Hirschvogel's consent. The same applies to defects that reduce the value or suitability of the goods only insignificantly. The statute of limitations for claims for defects is governed by law. If acceptance of the goods or an initial sample inspection has been agreed, the Partner shall be precluded from claiming defects that it could have detected during careful acceptance or initial sample inspection. Rejected goods must be returned to Hirschvogel at the Partner's expense upon request. If the Partner makes changes to the goods already rejected without Hirschvogel's consent, it shall lose any claims for material defects and damages. In the event of a justified and timely complaint, Hirschvogel shall, at its own discretion, either repair the defective goods or deliver replacement. If Hirschvogel does not fulfill these obligations or does not fulfill them in accordance with the contract within a reasonable period of time, the Partner may set a reasonable deadline in writing allowing Hirschvogel to fulfill these obligations. After this period has expired without success, the Partner may demand a reduction in price, withdraw from the contract or carry out the necessary rectification itself or have them carried out by a third party at Hirschvogel's expense and risk. Any self-performance must always be agreed in advance with Hirschvogel. This also applies in urgent cases. Reimbursement of costs is excluded if the expenses are increased by the fact that the defective goods have subsequently been taken to a place other than the agreed place of performance, unless this corresponds to the intended use of the goods. Hirschvogel's liability for expenses pursuant to section 439 (3) BGB is limited to the local costs at the place of installation or attachment. It is excluded if a third party is liable to the Partner for defective installation or attachment. Separate agreements shall be concluded between the Parties regarding the determination and cost allocation of the Partner's expenses due to defects, which must be based on the actual share of costs incurred by the Partner and the appropriateness of the expenses and must enable Hirschvogel to examine the reimbursement claimed by the Partner.

Intellectual property rights

Hirschvogel shall not be liable if the use of the delivered goods infringes the rights of third parties. Hirschvogel is not obliged to examine the products ordered by the Partner with regard to existing property rights and therefore expressly accepts no liability for any infringements of property rights by the products. In the event of a claim against Hirschvogel by third parties for an alleged infringement of property rights, the Partner

wegen einer behaupteten Schutzrechtsverletzung wird der Partner Hirschvogel schadlos halten und von sämtlichen Kosten, Schäden, Ansprüchen und Aufwendungen (einschließlich Gerichts- und Rechtsverfolgungskosten) freistellen, die Hirschvogel im Zusammenhang mit einer Verteidigung gegen Rechte Dritter und/oder dadurch entstehen, dass die Produkte geistige Eigentumsrechte verletzen. Der Partner ist ohne Hirschvogels vorherige schriftliche Zustimmung nicht berechtigt, mit Dritten irgendwelche Vereinbarungen, z. B. Vergleiche, zu schließen.

§ 14 Haftung

Die Haftung von Hirschvogel, dessen (gesetzlichen) Vertretern, Mitarbeitern, Erfüllungsgehilfen und sonstigen Beauftragten für alle Verträge (z. B. Bestellungen) zwischen dem Partner und Hirschvogel für Schäden, Aufwendungen, Kosten oder sonstige Zahlungsverpflichtungen aus oder im Zusammenhang mit den Vertragsverhältnissen, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist auf einen Gesamtbetrag von 1 Mio. EUR je Schadensfall, höchstens jedoch auf insgesamt 4 Mio. EUR pro Kalenderjahr begrenzt. Im Fall von grober Fahrlässigkeit haftet Hirschvogel in Höhe des typischen und bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schadens. Eine Haftung von Hirschvogel für indirekte Schäden und Folgeschäden (Sekundärschäden), insbesondere entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Datenverlust oder sonstige Vermögensschäden, die sich aus der Nutzung oder Nichtverfügbarkeit von Hirschvogels Lieferungen/Leistungen ergeben, wird ausgeschlossen. Die vorgenannten Begrenzungen gelten nicht im Fall von Vorsatz, Schadensfällen aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, in Fällen der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz gegenüber Dritten, sowie wenn einer der vorgenannten Haftungsfälle aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften nicht ausgeschlossen oder begrenzt werden kann.

§ 15 Höhere Gewalt

Bei Eintreten eines unvorhersehbaren, von außen kommenden und unabwendbaren und schwerwiegenden Ereignisses, welches eine Partei an der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen hindert (einschließlich Naturkatastrophen, Unruhen, Kriege, rechtmäßige Arbeitskämpfe, behördliche Maßnahmen, sowie Ereignisse, die dazu führen, dass eine Produktion bei Hirschvogel nach billigem Ermessen von Hirschvogel nicht vernünftig ist) sind die Parteien für die Dauer der dadurch verursachten Störung und im Umfang ihrer Wirkung von ihren Leistungspflichten befreit. Die Parteien sind verpflichtet, sich im Rahmen des Zumutbaren unverzüglich die erforderlichen Informationen zu erteilen und ihre Verpflichtungen nach Treu und Glauben den veränderten Verhältnissen anzupassen. Sofern aufgrund vorstehender Ereignisse die Lieferung oder Leistung für Hirschvogel wesentlich erschwert oder unmöglich ist und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist, ist Hirschvogel zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Bei Hindernissen vorübergehender Dauer verlängern sich die Liefer- oder Leistungsfristen oder verschieben sich die Liefer- oder Leistungstermine um den Zeitraum der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit.

shall indemnify Hirschvogel and hold Hirschvogel harmless from all costs, damages, claims, and expenses (including court and legal costs) incurred by Hirschvogel in connection with its defense against such third-party rights and/or resulting from the products infringing intellectual property rights. The Partner is not entitled to enter into any agreements, e.g. settlements, with third parties without Hirschvogel's prior written consent.

Liability

The liability of Hirschvogel, its (legal) representatives, employees, vicarious agents and other agents for all contracts (e.g. orders) between the Partner and Hirschvogel for damages, expenses, costs or other payment obligations arising from or in connection with the contractual relationships, regardless of the legal basis, is limited to a total amount of EUR 1 million per claim, however, up to a maximum amount of EUR 4 million per calendar year. In the event of gross negligence, Hirschvogel shall be liable for the amount of damage that is typical and foreseeable at the time the contract is concluded. Hirschvogel shall not be liable for indirect damages and consequential damages (secondary damages), in particular lost profits, business interruption, data loss or other financial losses resulting from the use or unavailability of Hirschvogel's deliveries/services. The above limitations do not apply in cases of intent, damage resulting from injury to life, limb, or health, in cases of liability to third parties under the German Product Liability Act, or if one of the above cases of liability cannot be excluded or limited due to mandatory statutory provisions.

Force majeure

In the event of an unforeseeable, external, unavoidable and serious event that prevents a party from fulfilling its contractual obligations (including natural disasters, unrest, wars, lawful labour disputes, official measures, and events that, in Hirschvogel's reasonable opinion, make production unreasonable for Hirschvogel), the Parties shall be released from their performance obligations for the duration of the disruption caused thereby and to the extent of its effect. The Parties are obliged to provide each other with the necessary information without delay, insofar as reasonable, and to adapt their obligations in good faith to the changed circumstances. If, due to the above events, delivery or performance is significantly impeded or impossible for Hirschvogel and the impediment is not only temporary, Hirschvogel is entitled to withdraw from the contract. In the event of obstacles of a temporary nature, the delivery or performance deadlines shall be extended or the delivery or performance dates postponed by the period of the obstacle in addition to a reasonable start-up period.

§ 16 Erfüllungsort, Gerichtsstand und anwendbares Recht

Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort Hirschvogels jeweiliges Produktionswerk. Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Klagen aus oder im Zusammenhang mit der Lieferbeziehung ist das Landgericht München I. Hirschvogel ist ferner berechtigt, Klagen aus oder im Zusammenhang mit der Lieferbeziehung vor jedem ansonsten zuständigen Gericht zu erheben, insbesondere am allgemeinen Gerichtsstand des Partners. Auf die Lieferbeziehung ist ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den Internationalen Warenkauf anzuwenden.

Place of performance, jurisdiction and applicable law

Unless otherwise stated in the order confirmation, the place of performance shall be at Hirschvogel's respective production plant. The exclusive place of jurisdiction for all legal actions arising from or in connection with the delivery relationship shall be the Regional Court of Munich I (*Landgericht München I*). Hirschvogel shall also be entitled to bring legal actions arising from or in connection with the delivery relationship before any other competent court, in particular at the general place of jurisdiction of the Partner. The delivery relationship shall be governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany, excluding the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods of April 11, 1980.